



Von der Schweizerischen UNESCO-Kommission als "Aktivität der Weltdekade Bildung für nachhaltige Entwicklung" anerkanntes Projekt.

<http://www.dekade.ch>

Weltdekade der Vereinten Nationen

Bildung für nachhaltige Entwicklung



2005 - 2014

Filme für die Erde - Wissen weitergeben



Wissen weitergeben

Eckdaten

Ort: Deutschschweiz, Süddeutschland

Zielpublikum: Personen ab 16 Jahre, in einem ersten Schritt ökologisch versierte Multiplikatorinnen, Multiplikatoren und Opinion Leaders, in einem zweiten Schritt eine breite Bevölkerung in deren näheren Umfeld

Sprache: Deutsch

Realisierung: seit 2007

Projektbeschreibung

"Filme für die Erde" möchte einen Beitrag zum Erhalt der Integrität des Ökosystems der Erde leisten, der allgemeinen Grundlage des Lebens. Dazu hat sich "Filme für die Erde" entschlossen, möglichst vielen Menschen den Zugang Dokumentationsfilmen zu ermöglichen, welche Fragen im Zusammenhang mit dem Ökosystem des Planeten, deren wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Interdependenzen auf lokaler, regionaler, nationaler und globaler Ebene thematisieren.

In der konkreten Umsetzung des Projekts lädt "Filme für die Erde" zu kostenlosen grossen Filmabenden ein, nach welchen jeder der beispielsweise 500 Besucherinnen und Besucher eine ebenso kostenlose "Weitergabe-DVD" des gesehenen Films bekommt, die aber nicht behalten darf, sondern von Freund zu Freund weitergeben soll, um so das Leben möglichst vieler Menschen zu berühren und das Wissen weiterzugeben.

Anerkennung als Aktivität der BNE-Weltdekade durch die Schweizerische UNESCO-Kommission

Das Projekt stellt eine innovative Initiative im informellen Bildungsbereich dar, mit der zentrale Fragen um nachhaltige Entwicklung differenziert thematisiert werden können. Die Idee, dass die Filme nicht besessen sondern weiter verliehen werden sollen, um so die "Sorgen für Morgen" zu teilen und allenfalls gemeinsam Beiträge und Lösungen dafür zu finden, entspricht den Kriterien einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Zudem kann der kollektive Ansatz des gemeinsamen Visionierens von Filmen und das darin enthaltene Potenzial des Anstosses zu vertieften Diskussionen Bildung für nachhaltige Entwicklung bei einer noch wenig sensibilisierten Gruppe moderieren.

Das Projekt wurde am 25. Juni 2009 anerkannt.

Projekträger / Weitere Auskünfte

Filme für die Erde
Kai Pulfer
Steinberggasse 54
8400 Winterthur

www.filmefuerdieerde.ch